Simin Arian

Cultural Project
Painter

Malerei

KunstakademieMashhad, Iran
Klinische Psychologie (BA) Ferdowsi Universität, Iran
Psychologie (BA)
Bremen Universität, Deutschland

arianart100@yahoo.com

Die Linien, die Farben und die Formen haben eine große Rolle

in meiner Kindheit gespielt. Zeichnen und Malen prägen
meine Kindheitserinnerungen
und begleiten mich immer noch.
Besonders in meinen späteren Werken (ab 2013) haben die Farben und die Linien einen wichtigen Teil meiner Kunstwerke eingenommen, auch die Formen sind dadurch beeinflusst.

Ich benutze verschiedene Malmaterialien und genauso verschiedene Methoden, um ein Thema zu kreieren. Hierbei lasse ich mich von Bildern inspirieren, deren Motive dann auch in meinen Werken zu finden sind. Meine Arbeiten zeigen eine Verbindung zwischen der Wirklichkeit des Lebens und meinen Fantasien darüber.

Menschen und ihre Lebensgeschichten faszinieren mich. Das Portrait dieser Menschen ist für mich der symbolische Ausdruck, was dieser Mensch gerade so gemacht hat und seines Verhaltens, und soll den Betrachter auf dessen Lebensgeschichte aufmerksam machen. Mein psychologisches Wissen, meine philosophischen Ansichten und mein kultureller Hintergrund begleiten mich bei der Portraitauswahl.

Gucken Sie in den Spiegel und fragen Sie sich:
Was mache ich mit der Natur?

Der Klimawandel ist da und raubt und zerstört und bringt Opfer. Menschen, besonders arme Menschen, leiden sehr darunter. Es ist jetzt an der Zeit, das zu realisieren und **unser Bewusstsein** zu öffnen!

Die Kunst ist ein Mittel, Ideen aus einer anderen Perspektive zu präsentieren. Ich beobachte, was der Klimawandel mit dem Leben von vielen Menschen macht. Ich habe gelernt: Es ist nicht nur wichtig wie wir uns selbst ein gutes Leben machen, sondern auch andere Menschen – unabhängig vom kulturellen Hintergrund – dabei zu unterstützen eins zu haben.

Unser Leid hat kein Ende, wenn wir keinen Weg finden das Leid anderer Menschen zu vermindern.

Saadi (Persischer Dichter) sagt:

بنی آدم اعضای پیکرند
که در آفرینش ز یک گوهرند
چو عضوی به درد آورد روزگار
دگر عضوها را نماند قرار
تو کز محنت دیگران بی غمی
نشاید که نامت نهند آدمی

The children of humanity are each others limbs
That shares an origin in their creator
When one limb passes its days in pain
The other limbs cannot remain easy
You who feel no pain at the suffering of others
It is not fitting you be called human

Die Kinder der Menschheit sind einander Glieder
Sie teilen einen Ursprung in ihrem Schöpfer
Wenn ein Glied seine Tage mit Schmerzen verbringt
Können die anderen Gliedmaßen nicht ruhig bleiben
Du, der du keinen Schmerz über das Leiden anderer empfindest
Es passt nicht, dass du Mensch genannt wirst